

Begleitstudium Europarecht

--

Bachelor im Europäischen Recht (LL.B.)



Sommersemester 2024



Erste juristische Prüfung (EJP):
Staatsteil (6 Klausuren, 70 %)
+
universitäre Schwerpunktprüfung (30 %)



Notwendige Qualifikation für die klassischen
Juristenberufe (Richter, Staatsanwalt, Rechtsanwalt, Notar)



Erste juristische Prüfung (EJP):

Staatsteil (6 Klausuren, 70 %)

+

universitäre Schwerpunktprüfung (3



Zusätzlich möglich:
**Begleitstudium
Europarecht**

**Notwendige Qualifikation für die klassischen
Juristenberufe (Richter, Staatsanwalt, Rechtsanwalt, Notar)**

Mögliche Alternative:

Bachelor Europarecht (LL.B.)



Berufsqualifizierend, z. B. Tätigkeit als Jurist in Unternehmen, Behörden oder Verbänden, u. a. als Datenschutzbeauftragter, Compliance-Beauftragter oder als „Project Lawyer“ in Anwaltskanzleien

Kombinationsmöglichkeit I:

Erste juristische Prüfung (EJP):

Staatsteil (6 Klausuren, 70 %)

+

universitäre Schwerpunktprüfung (30 %)

Zusätzlich:
**Begleitstudium
Europarecht**

Kombinationsmöglichkeit II:

Erste juristische Prüfung (EJP):

Staatsteil (6 Klausuren, 70 %)

+

universitäre Schwerpunktprüfung (30 %)

zusätzlich:

Bachelor

im Europäischen Recht (LL.B.)

Kombinationsmöglichkeit III:

Erste juristische Prüfung (EJP):

Staatsteil (6 Klausuren, 70 %)

+

universitäre Schwerpunktprüfung (30 %)

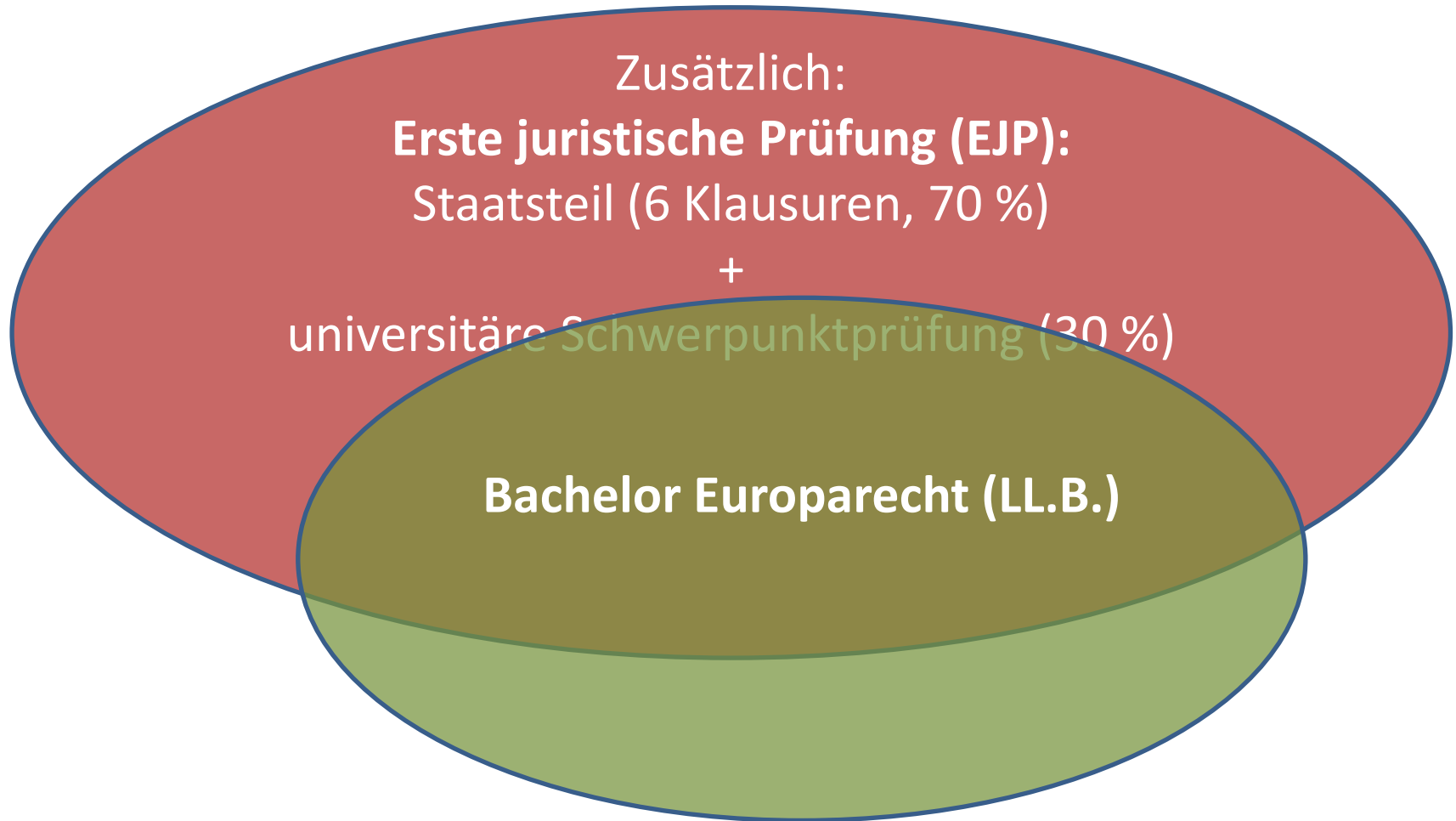
Zusätzlich:

Bachelor Europarecht (LL.B.)

Zusätzlich:

**Begleitstudium
Europarecht**

Kombinationsmöglichkeit IV:





Begleitstudium Europarecht

Zusätzlich:
**Begleitstudium
Europarecht**

Warum? Die Vorteile im Überblick:

- ✓ Besondere Qualifikation im Bereich des Europarechts
- ✓ Berechtigung zur Führung der Bezeichnung:
 - Europajurist/Europajuristin
- ✓ Späterer Ausbau zum Bachelor (LL.B) möglich.
- ✓ Freischuss nach dem neunten statt nach dem achten Semester

Studienverlauf

Insgesamt: 19 (21) SWS

Zeitraum: ca. 8 Semester



2 bis 3 Stunden/Woche Vorlesungen aus dem Bereich des Europarechts

Auslandsstudium (Erasmus): anrechenbar!

Beispiel für die Gestaltung des Studienverlaufs

Student: Max Mustermann

Studienbeginn: Wintersemester 2023/2024

1. Semester:

Europäische Zivilrechtstraditionen

2 SWS

2. Semester:

**Deutsche und europäische Rechts- und
Verfassungsgeschichte**

2 SWS

Beispiel für die Gestaltung des Studienverlaufs

3. Semester

Zwischenprüfung! (deshalb keine Vorlesung zum Begleitstudium)

4. Semester

Europ. Grundrechtsschutz **2 SWS**

Einführung in das span. Recht **2 SWS**

Beispiel für die Gestaltung des Studienverlaufs

5. Semester

Erasmusaufenthalt an der Universidad de Salamanca (Spanien)

Anrechnung für das Begleitstudium (bis zu 8 SWS)

❖ **Instituciones y Derecho de**

la Union Europea

3 SWS

❖ **Sistemas politicos de Europa**

3 SWS



Beispiel für die Gestaltung des Studienverlaufs

6. Semester

Bsp.: Wahl des SPB 8 (Wettbewerb und Regulierung)

SPB 8 Europäisches Kartellrecht I	2 SWS
Binnenmarktrecht	2 SWS

7. Semester

SPB 8 Studienarbeitsseminar zum Europ. Kartellrecht	2 SWS
--	--------------

Beispiel für die Gestaltung des Studienverlaufs

Europäische Zivilrechtstradition	2 SWS
Rechts- und Verfassungsgeschichte	2 SWS
Europäischer Grundrechtsschutz	2 SWS
Einführung in das span. Recht	2 SWS
Europäisches Kartellrecht I (SP8)	2 SWS
Binnenmarktrecht	2 SWS
Seminar zum Europ. Kartellrecht (SP8)	2 SWS
Instituc. y Derecho de la Union Europea	3 SWS
Sistemas politicos de Europa	3 SWS
	<hr/>
	20 SWS

JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT WÜRZBURG



ZEUGNIS ÜBER BEGLEITSTUDIEN IM EUROPÄISCHEN RECHT

Herr Max Mustermann

geboren am 01.01.1988 in Musterdorf
hat das Begleitstudium im Europäischen Recht

mit der Gesamtnote **vollbefriedigend (11,42 Punkte)** abgeschlossen

und ist damit nach § 9 Abs. 4 BERPO¹ berechtigt, die Bezeichnung
Europajurist (Univ. Würzburg)
zu führen.

Die Gesamtnote beruht auf den Leistungsnachweisen der folgenden, an der **Universität Würzburg** besuchten Lehrveranstaltungen²:

1.	Rechtsphilosophie I	2 SWS ³	9 Punkte	B
2.	Binnenmarktrecht	2 SWS	9 Punkte	B
3.	Grundzüge des Europarechts	3 SWS	9 Punkte	B
4.	Europäisches Verfassungsrecht	2 SWS	9 Punkte	B
5.	Grundlagenseminar: „Europäische Privatrechtsgeschichte“	2 SWS	16 Punkte	A
6.	Europäisches Gesellschaftsrecht	1 SWS	10 Punkte	B
7.	Europäisches Strafrecht und Strafrechtsvergleichung	2 SWS	13 Punkte	A
8.	Grundlagenseminar: „Anwendbares Recht und Streitbeilegung“	3 SWS	14 Punkte	A
9.	Tagung: Verjährungsrecht – zwischen Bewährung und Reform	1 SWS	17 Punkte	A
10.	Seminar: „Der Entwurf eines gemeinsamen Referenzrahmens“	1 SWS	9 Punkte	B

Würzburg, den 30. März 2012

¹ Studien- und Prüfungsordnung für das Begleitstudium im Europäischen Recht an der Universität Würzburg - BERPO - vom 1. Juli 1998, i.d.F. der Änderungsatzung vom 28. Juni 2000, der Zweiten Änderungsatzung vom 05. April 2002, der Dritten Änderungsatzung vom 22. Juli 2004 und der Vierten Änderungsatzung vom 16. Januar 2012.

² § 4 Abs. 3 BERPO i.d.F. der Vierten Änderungsatzung findet gemäß § 2 S.2 i.V.m. § 1 Nr. 6 Buchst. c der Vierten Änderungsatzung noch keine Anwendung.

³ Semesterwochenstunden



BEISPIEL FÜR DIE GESTALTUNG DES STUDIENVERLAUFS

Bachelor (LL.B.)

im Europäischen Recht

Warum? Die Vorteile im Überblick:

- ✓ Besondere Qualifikation im Bereich des Europarechts
- ✓ Berufsqualifizierender Abschluss (zugleich Entlastung vom Druck der Ersten juristischen Prüfung)
- ✓ Berechtigung zur Führung der europaweit anerkannten Bezeichnung:
 - LL.B.
- ✓ Qualifikation zum Masterstudium (LL.M.) im In- und Ausland.

Studienverlauf

Insgesamt: 210 ECTS

Zeitraum: ca. 7 Semester

Auslandsstudium (Erasmus): anrechenbar!

Bachelor Europarecht (LL.B.)

Anfangssemester:

Keine zusätzlichen

Vorlesungen im Vergleichsverlaufs

zum klassischen

Jurastudium (EJP)

2023/2024

Der LL.B. verlangt
aber zusätzliche
Klausuren!

1. Semester:

Grundkurs Bürgerliches Recht 1

10 ECTS

Grundkurs Öffentliches Recht 1

10 ECTS

Grundkurs Strafrecht 1

08 ECTS

Grundlagen des Rechts (bspw. Rechtsgeschichte)

10 ECTS

Semesterferien:

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

mit Hausarbeit für Anfänger im Bürgerlichen Recht

05 ECTS

2. Semester:

Grundkurs Bürgerliches Recht 2a	05 ECTS
Grundkurs Bürgerliches Recht 2b	05 ECTS
Grundkurs Öffentliches Recht 2 (m. Hausarbeit, s. u.)	10 ECTS
Grundkurs Strafrecht 2	07 ECTS

Semesterferien:

Anfängerhausarbeit im Öffentlichen Recht

3. Semester:

Grundkurs Bürgerliches Recht 2c	05 ECTS
Grundkurs Bürgerliches Recht 3	10 ECTS
Grundkurs Öffentliches Recht 3	07 ECTS
Grundkurs Strafrecht 3	08 ECTS

Semesterferien:

Praktikum 1 **05 ECTS**

4. Semester:

Bsp.: Wahl des SPB 8 (Wettbewerb und Regulierung)

Europäischer Grundrechtsschutz **05 ECTS**

SPB 8: Europäisches und deutsches Kartellrecht I **05 ECTS**

SPB 8: Europäisches und deutsches Regulierungsrecht I **05 ECTS**

Semesterferien:

Praktikum 2 **05 ECTS**

5. Semester:

Bezüge des Staatsrechts zum Europa- und Völkerrecht **05 ECTS**

Grundzüge des Europarechts **09 ECTS**

Binnenmarktrecht **05 ECTS**

Europäisches Privatrecht **05 ECTS**

Semesterferien:

Externes Praktikum 2 **05 ECTS**

6. Semester:

Allgemeines Verwaltungsrecht 2 **03 ECTS**

SPB 8: Europäisches und deutsches Kartellrecht II **05 ECTS**

Internationales Privatrecht **10 ECTS**

Europäisches Verwaltungsrecht **05 ECTS**

Europäisches Strafrecht (Grundzüge – 1 SWS) **03 ECTS**

7. Semester:

Bachelorthesis Europäisches Recht (mit Kolloquium) **10 ECTS**

Veranstaltung aus dem Hauptstudium	ECTS
Grundkurs Bürgerliches Recht 1	10
Grundkurs Öffentliches Recht 1	10
Grundkurs Strafrecht 1	08
Grundlagen des Rechts	10
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Hausarbeit für Anfänger im Bürgerlichen Recht	05
Grundkurs Bürgerliches Recht 2a	05
Grundkurs Bürgerliches Recht 2b	05
Grundkurs Öffentliches Recht 2 (mit Hausarbeit)	10
Grundkurs Strafrecht 2	07
Grundkurs Bürgerliches Recht 2c	05
Grundkurs Bürgerliches Recht 3	10
Allgemeines Verwaltungsrecht 1 + 2	10
Grundkurs Strafrecht 3	08
Bezüge Staatsrecht zum Europa- und Völkerrecht	05
Grundzüge des Europarechts	09
Europäisches und deutsches Kartellrecht I + II	10
Europäisches und deutsches Regulierungsrecht I	05
Praktika 1-3	15
Bachelorthesis (mit Abschlusskolloquium)	10

Zusätzliche Veranstaltungen	ECTS
Europäisches Strafrecht (Grundzüge)	03
Internationales Privatrecht	10
Binnenmarktrecht	05
Europäischer Grundrechtsschutz	05
Europäisches Verwaltungsrecht	05
Europäisches Privatrecht	05

Zusätzliche erworbene ECTS-Punkte	ECTS
Allgemeine Schlüsselqualifikation (Auswahl von Modulen aus dem ASQ-Pool)	05
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (Erhalt u.a. durch aufmerksame Teilnahme an vorlesungsbegleitenden Konversatorien)	15

210 ECTS



**Danke für Ihr Interesse und Ihre
Aufmerksamkeit!**

Feedback bitte an meine Emailadresse:

Prof. Dr. Florian Bien

Inhaber des Lehrstuhls für globales
Wirtschaftsrecht,
internationale Schiedsgerichtsbarkeit und
Bürgerliches Recht

Vorsitzender der Studienleitung des
Begleitstudiums im Europäischen Recht

florian.bien@uni-wuerzburg.de

